



HERBSTTAGUNG 2025

der Fachgruppe Geschichtsmuseen im Deutschen Museumsbund
4. bis 5. Dezember 2025 im Haus des Kölner Karnevals, Köln

Call for Projects and Cases

Demokratie im Fokus: Geschichtsmuseen zwischen Erwartungen und Möglichkeiten

Die Fachgruppe Geschichtsmuseen lädt Kolleg:innen aus deutschen Geschichtsmuseen dazu ein, im Rahmen der Herbsttagung in den fachlichen Austausch zu kommen, ihre eigenen Projekte und Impulse vorzustellen sowie sich gemeinsam methodisch fortzubilden. In drei Panels wird die Tagung sich folgenden Themenfeldern widmen:

1) In Zeiten der Krise sind historische Vergleiche omnipräsent. Geschichte dient als Folie vor der Gegenwart, die dadurch besser verstanden werden soll. Diese Diskussionen finden im Fernsehen, in der Presse und in den sozialen Medien statt. Geschichtsmuseen scheinen jedoch selten Teil dieser Diskussion zu sein, obwohl Museen zu den Einrichtungen mit den höchsten gesellschaftlichen Vertrauenswerten zählen. Denn viele Geschichtsmuseen sind unsicher, wie lautstark und sichtbar sie in öffentlichen Diskursen auftreten wollen und dürfen, ob sie Neutralität wahren oder Haltung zeigen sollen. Zugleich zeigt der in den USA von rechts geführte Kulturkampf, dass die Geschichtsdeutung in Museen eine mehr als symbolische Relevanz hat. Es scheint an der Zeit zu sein, dass die Geschichtsmuseen ihren Anspruch von gesellschaftlicher Wirkungsmacht und Wertevermittlung reflektieren und zu einer Positionierung finden. Im Rahmen der Herbsttagung wollen wir uns mit den Erwartungen an die Geschichtsmuseen und ihren Möglichkeiten beschäftigen und dafür explizit den Blick von außen einladen. Was sollen und können Museen aus der Perspektive der politischen Bildung, der Wissenschaft, der Besucher:innenforschung oder aktivistischer Gruppen leisten? Zusammen mit Referent:innen aus diesen Bereichen laden wir die Geschichtsmuseen dazu ein, diese Anstöße für die interne Selbstreflektion und Positionierung zu nutzen.

2) Die Herbsttagung möchte eine Plattform für gelungene Projekte und Vorhaben aus den deutschen Geschichtsmuseen bieten, die sich mit den Themen Demokratie und Schutz vor politischer Einflussnahme beschäftigen. Dadurch sollen die Themen der diesjährigen DMB-Jahrestagung in Chemnitz auf der Praxisebene weiterverfolgt werden und können inspirierende Projekte Schule machen. **Wir suchen Beiträge von Kolleg:innen von etwa 15-20 Minuten Länge, die ein Projekt aus dem o.g. Themenfeld präsentieren und dabei Anknüpfungspunkte für andere Geschichtsmuseen aufzeigen.**

3) Die Fachgruppe Geschichtsmuseen als Forum des kollegialen Austausches möchte die Verbindungen unter den deutschen Geschichtsmuseen auch auf methodischer Ebene fördern. Im dritten Panel der Herbsttagung bieten wir eine Einführung in die Vorgehensweise der Kollegialen Beratung an und wollen das Gelernte auch gleich praktisch umsetzen. **Wir suchen Fallgeber:innen, die Herausforderungen und Konflikte ihres Berufsalltags in einer vertraulichen und kollegialen Runde präsentieren und Lösungsansätze gewinnen möchten.**

Bitte schicken Sie Ihr Abstract zur Projektvorstellung oder Ihrem Fallbeispiel für die Kollegiale Beratung (max. 2000 Zeichen) per Mail bis zum 31. Juli 2025 an:

Dr. Anna Haut, haut@museum-friedland.de